

Psycho in Angst und doch erfolgreich

Eine Nacht nach dem Erlebnis vom 9. Mai war der Wetterbericht noch schlechter, aber ich konnte einfach nicht anders als nochmals raus zufahren. Wieder flogen alle Anker und Gewichte vom Boot, aber auf einem neuen Platz. Für 3 Ruten brauchte ich 1 Stunde und 30 Minuten, der Wind war da schon Extrem.

Gegen 21.00 Uhr setzte dann starker Regen ein und ich war froh das der Wind nachließ, ich machte es mir auf der Luftmatratze im Schlafsack gemütlich. Ich wurde um 1:00 Uhr geweckt weil mein Boot extrem am schaukeln war, der Wind hatte gewechselt und ich mir echt die Gedanken machen musste das Boot zu verlassen!

Die Sturmwarnung lief auf vollen Touren

Als ich unter den Plane hervor schaute, sah ich das mein Kescher nicht mehr auf meinen Beiboot lag. Ich harte auf dem Boot aus und versuchte die Wellen die jetzt voll von der Seite kamen abzufedern.

Gegen 2:00 Uhr lies der Wind dann nach und ich konnte mich auf die suche von meinem Kescher machen, zum glück konnte ich ihn im Schilf wieder aufnehmen. Mit dem Kescher auf dem Rückweg konnte ich nochmals meine Schnüre kontrollieren alles Ok.

Gegen 5:00 frischte der Wind wieder auf allerdings nicht so stark wie davor.

Am Morgen kroch ich unter den Plache hervor und sah ein komplettes Chaos bei meinen Schnüren, alle waren komplett verwickelt.

Eine Schnurr hatte allerdings Spannung drauf, also zog ich das gesamte Chaos zu mir. Ich nahm die erste Rute und schnitt die Schnur durch, knotete sie wieder zusammen und lies sie liegen.

Als ich bei der 2 Rute die Schnurr durchtrennt und wieder zusammen geknotet hatte, spannte sich die Schnurr sofort wieder und ich war sofort im Drill.

Nach kurzem Kampf lag der Fisch im Kescher, aber auf der 3 war ja auch noch einer. Also Fisch schnell in die Wiegeschlinge und los zur 3 Rute.

Alls ich die 3 Rute einholen wollte waren natürlich alle anderen Schnüre von den andern Ruten auf meiner Hauptschnur, also war ich gezwungen meine Hauptschnur 2 mal zu kappen und wieder zusammen zu knoten.

Am ende konnte ich 2 Spiegler auf die Matte legen mit 8kg und 11kg.

Wer es nicht glaubt, ich habe Gopro aufnahmen vom letzten Drill.

Wer sagt es war glück! Dem kann ich nur fragen? Hättest du den Mut deine Schnurr zu schneiden und wieder zusammen zuknoten?



Hange Loose Psycho